

Zwischenbericht Geschäftsjahr 2017/18 per 30.06.2018

Swiss GAAP FER



MATADOR
Partners Group AG

ZAHLEN UND FAKTEN

Firmenprofil

Die Matador Partners Group AG ist eine börsennotierte Private Equity Beteiligungsgesellschaft. Der Standort Schweiz bietet dafür optimale Voraussetzungen. Die Matador Partners Group AG ermöglicht ihren Aktionären den Zugang zu Secondary Private Equity und verbindet dabei die hervorragenden Renditechancen dieser Assetklasse mit den Vorteilen einer liquiden Aktienanlage in Kombination mit einer attraktiven Dividendenrendite. Renommierete Partner und Manager mit langjähriger Erfahrung und exzellentem Trackrecord bilden die Basis für das Portfolio der Matador Partners Group AG. Secondary Private Equity steht für inflationsgeschützte und langfristig hohe Erträge. Bei der Überprüfung und Auswahl unserer Beteiligungen sind wir uns der grossen Verantwortung gegenüber unseren Aktionären bewusst: Der langfristige Erfolg unserer Aktionäre ist der Massstab unseres Handelns. Ein Ziel, das wir sowohl durch die Qualität unserer Investments, als auch durch Zuverlässigkeit, Transparenz und Nachhaltigkeit erreichen wollen. Das Management selbst ist grösster Aktionär der Gesellschaft.

Private Equity

Private Equity ist Eigenkapital, das Unternehmen von Investoren zur Verfügung gestellt wird. Im Gegensatz zur klassischen Kreditvergabe durch Banken, beteiligt sich ein Investor direkt an den Unternehmen um deren Entwicklung zu fördern: Gute unternehmerische Ideen müssen gefördert werden. Neben einer guten Idee, Know-how und einer gesunden Portion unternehmerischem Talent, benötigen Unternehmen in der Regel auch finanzielle Unterstützung, um ihre Ideen umsetzen zu können. Private Equity bietet sich dafür bestens an.

Kursinformationen per 30.06.2018

Schlusskurs pro Aktie	3,75 CHF/Aktie: BX
Wechselkurs USD/CHF	0,9930
Wechselkurs EUR/CHF	1,1568
Anzahl ausstehender Inhaberaktien 1 CHF	11.046.500
Anzahl ausstehender Namenaktien 10 Rappen	3.000.000
Marktkapitalisierung Inhaberaktien CHF BX	41.424.375 *
ISIN / WKN:	CH0042797206 / A0Q3W8
Symbol:	SQL

*nur Inhaberaktien sind kotiert: 3,75 CHF x 11.046.500 Stück.

Aufgrund von Rundungsdifferenzen in diesem Bericht können Totale von der Summe ihrer Bestandteile abweichen.

www.matador-partners-group.com

INHALT

Zwischenbericht GJ 2017/18 per 30.06.2018

Bericht des Verwaltungsrats	Seite 4
Managementreport	Seite 5
Corporate Governance	Seite 10

Zwischenabschluss GJ 2017/18 per 30.06.2018 nach Swiss GAAP FER

Bilanz	Seite 13
Erfolgsrechnung	Seite 14
Geldflussrechnung	Seite 15
Eigenkapitalnachweis	Seite 16
Anhang zum Zwischenabschluss	Seite 17

BERICHT DES VERWALTUNGSRATS

Sehr geehrte Aktionäre,

Auf der Generalversammlung im April 2018 wurde über die Fusion mit der Matador Private Equity AG abgestimmt. Die Fusion der Matador Partners Group AG mit der Matador Private Equity AG traf auf große Zustimmung unserer Aktionäre und wurde mit einem Ergebnis von 100 Prozent beschlossen. Wir sind sehr erfreut, dass die Aktionäre unserem Vorschlag einstimmig gefolgt sind, ermöglichen sie damit doch den nächsten logischen Schritt einer dynamischen Unternehmensentwicklung. Private Equity hat sich in den vergangenen Jahren als hervorragende Alternative im Finanzierungsmix von Unternehmen bewährt und für eine weltweit weiter stark steigende hohe Nachfrage gesorgt. Unter einem Dach können wir die Kräfte beider Firmen jetzt noch konsequenter bündeln und Synergieeffekte entsprechend besser nutzen, gerade auch bei Maßnahmen zur Kostenreduzierung.

Außerdem wurde die Verlängerung des laufenden Geschäftsjahres und der Übergang zu kalendarischem Geschäftsjahr beschlossen. Einen entsprechenden Beschluss hat der Verwaltungsrat der Gesellschaft entsprechend der Gesellschaftssatzung beschlossen und die notwendigen Schritte eingeleitet. Aus diesem Grund wird das laufende Geschäftsjahr 2017/2018 (ursprünglich bis 30. Juni) um sechs Monate bis zum 31.12.2018 verlängert. Das nächste Geschäftsjahr 2019 beginnt dann mit dem kalendarischen Jahr am 1.1.2019.

Des Weiteren sind die Inhaberaktien jetzt auch an unserer Heimatbörse in Bern handelbar. Ein Zweitlisting besteht an den Börsenplätzen Frankfurt, Berlin und Stuttgart.

Auch in diesem Jahr wollen wir eine attraktive Dividende auszuschütten – unser Erfolg legt den Grundstein dafür: Fast alle Anlageformen brachten Anlegern im laufenden Jahr respektable Gewinne ein – sofern sie ihr Geld nicht im Geldmarkt sondern in Sachwerte wie Private Equity steckten. Allerdings: Die Börse handelt die Zukunft, nicht die Vergangenheit oder Gegenwart. Auch beim Schweizer Franken lagen viele Analysten vor zwölf Monaten falsch. Statt Richtung Parität zum EUR, also einem Verhältnis von eins zu eins, legte der Euro gegenüber dem Schweizer Franken zu. So oder so – die aktuellen Entwicklungen werden die Kapitalmärkte weiterhin sehr schwankungsintensiv halten und so für die Matador Partners Group AG immer wieder hervorragende Secondary Private Equity Investmentchancen ermöglichen.

Der Verwaltungsrat

MANAGEMENTREPORT

Die Matador Partners Group AG erzielte zum 30. Juni 2018 ein positives Ergebnis in Höhe von 2.232.839 CHF und konnte damit das selbstgesteckte Ziel von 2 Mio. CHF übertreffen. Der Gewinn in Höhe von 2.232.839 CHF entspricht einer NAV Steigerung im laufenden Geschäftsjahr von 19,7 Rappen bzw. 6,8% per 30.6.2018. Der Net Asset Value berechnet sich aus dem Eigenkapital. Der Aktienkurs der Gesellschaft stand am 30. Juni 2018 bei 3,75 CHF pro Inhaber-Aktie an der Berner Börse.

Die Private Equity Beteiligungen der Matador Partners Group AG entwickelten sich weiterhin sehr gut. Im laufenden Geschäftsjahr konnte die Matador Partners Group AG Erträge aus Private Equity Anlagen, Wertschriften, Wertanpassungen von Anlagen sowie Zinserträgen erzielen. Bezüglich zukünftiger Neuinvestments werden wir unsere Strategie beibehalten und weiter Secondary Private Equity investieren. Um die Liquidität der Gesellschaft zu sichern, hat die Matador Partners Group AG mehrere Kreditlinien vereinbart. Die Sicherung einer nachhaltigen Finanzierung der Gesellschaft hat höchste Priorität.

Wirtschaftliches Umfeld - Entwicklungen und Aussichten

Der Wirtschaft geht es nach wie vor gut

Zehn Jahre nach dem Ausbruch der wohl grössten Finanzkrise seit den Dreissigerjahren geht es der Wirtschaft weltweit wieder gut. Neue Arbeitsplätze entstehen, die Vermögen nehmen zu. Der Internationale Währungsfonds (IWF) hat Anfang 2018 seine Prognose für das globale Wirtschaftswachstum auf fast vier Prozent angehoben – und ausgerechnet seitdem stagnieren bzw. korrigieren die Aktienkurse überall.

Ist der Aufschwung damit schon bald wieder vorbei? Es ist nicht einfach, darauf eine Antwort zu finden. Bewegungen an den Börsen – auch so kräftige wie in den vergangenen Tagen – können für die reale Wirtschaft viel bedeuten oder rein gar nichts.

Vor allem zwei Kennzahlen helfen, um zu einer Einschätzung zu gelangen: Inflation und Löhne. Bislang geben beide keinen grossen Grund zur Sorge. In den USA liegt die Inflationsrate etwas über zwei Prozent, in der Eurozone noch deutlich darunter. Die Löhne steigen in Europa moderat, in den USA zuletzt wieder etwas stärker. Letzteres ist für die US-Wirtschaft von Vorteil, denn höhere Löhne bedeuten zunächst einfach mehr Konsum. Wenn sie die Inflation so wie bisher nicht stark in die Höhe treiben, ist erst mal alles gut.

Hinzu kommt: In den USA, wie auch in der DACH-Region, herrscht nahezu Vollbeschäftigung. Die Auftragsbücher sind voll, die Unternehmensgewinne hoch. Unter normalen Umständen sollte das die Aktienkurse stützen.

Die aktuellen Verluste an den Börsen mögen den Aktienmarkt für Anleger weniger attraktiv erscheinen lassen. Aber für die Konjunktur sind sie vermutlich kein allzu grosses Risiko. Was wir gerade an der Börse sehen, ist wahrscheinlich nur eine Besinnungspause. Es gibt aktuell keine realwirtschaftlichen Anzeichen dafür, dass der Aufschwung endet.

Selbst wenn die Notenbanken jetzt ihre extrem lockere Geldpolitik schneller aufgeben als gedacht, wird das den Aufschwung so schnell nicht abwürgen. Viel wichtiger sind politische Faktoren – in diesem Fall US-Präsident Donald Trump. Beginnt er doch noch einen Handelskrieg mit China? Wie verhält er sich im Konflikt mit

Nordkorea? Und wie wird seine Steuerreform wirken? Von den Antworten wird abhängen, wie sich die Weltwirtschaft weiterentwickelt.

Geldpolitik

- Eigentlich sollten die Kursverluste in den USA niemanden überraschen. Jeder im Markt hatte über kurz oder lang mit ihnen gerechnet – zu lange war die Stimmung an den Börsen gut. Wir nähern uns dem längsten Hoch im Aktien- und Anleihenmarkt seit mehr als einem Jahrhundert. Die Anleger weltweit haben ihr Geld momentan voll investiert, die Preise in vielen Kategorien für Wertpapiere sind hoch: Viel weiter nach oben schien es kaum noch gehen zu können.
- Ein wichtiger Grund für die lange steigenden Kurse ist die Geldpolitik der Notenbanken. Sie war über lange Zeit sehr locker. Gerade die Federal Reserve (Fed), die Notenbank der USA, hatte früh damit begonnen, im grossen Ausmass Staatsanleihen aufzukaufen und somit die Menge verfügbaren Geldes an den Finanzmärkten zu erhöhen. Sie wollte in der Krise die Konjunktur stützen.
- Momentan aber geht es der Wirtschaft in den USA sehr gut. Volkswirte und auch die Fed weisen schon lange darauf hin, dass sich in Amerika eine Vollbeschäftigung abzeichnet und die Inflation wieder langsam steigen wird. Deshalb rechnen die Anleger in den USA mit weiter steigenden Zinsen. Nach einer langen Phase des billigen Geldes belastet das die Kurse.
- In Europa ist die Lage anders: In den USA waren die Aktienpreise für Anleger schon sehr ausgereizt. Wir erwarten aber nicht, dass die Europäische Zentralbank in einem ähnlichen Tempo wie die Fed aus der lockeren Geldpolitik aussteigt. Im gesamten Euroraum kann von Vollbeschäftigung nämlich noch keine Rede sein. Die Arbeitslosigkeit fällt nur allmählich spürbar, die Kreditvergabe an Unternehmen nimmt gerade erst zu und die Inflation steigt nicht so stark wie von der EZB angestrebt: Die EZB wird die Zinsen nicht so rasch erhöhen.

Private Equity Marktbeurteilung

- Weiterhin sehr robustes Private Equity Fundraising Umfeld in den USA, Europa sowie im asiatisch-pazifischen Raum als auch in den Emerging Markets.
- Global steigendes Investmentvolumen. Demzufolge steigende Bewertungen sowohl auf der Käufer- als auch auf der Verkäuferseite.
- Das Exit Umfeld war etwas durchwachsen: Viele strategische Käufer mit hoher Liquidität sind weiterhin aktiv. Leichte Rückgänge auf Grund eines schwächeren M&A-Geschäfts waren in den USA und Europa zu verzeichnen – zuletzt aber wieder mit steigender Tendenz. Der asiatisch-pazifische Raum verzeichnete ein hohes Exit-Volumen.

Ausblick

- Weitere Erholung des amerikanischen Arbeitsmarktes.
- Hohes Verbrauchervertrauen.
- Viele Unternehmen haben ihre „Hausaufgaben“ gemacht - Gewinne werden auch von der Kostenseite gestützt.

- Beschäftigungswachstum in praktisch allen Kernmärkten in Europa.
- Steigende Investitionsausgaben.
- Steigende Kreditvergabe durch die Banken.
- Nach wie vor moderater Ölpreis.

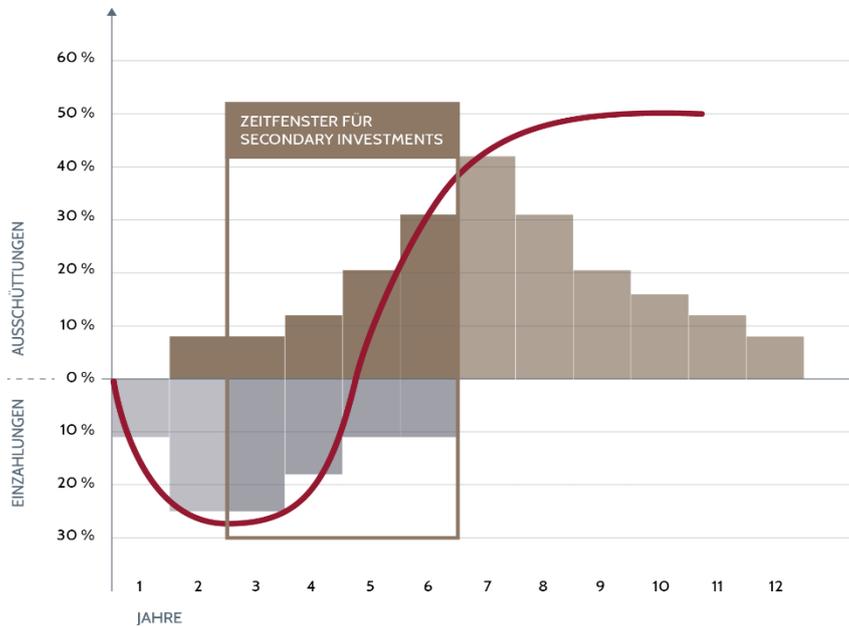
Aus diesen Gründen bleiben insbesondere Private Equity Investments weiterhin sehr attraktiv und bieten der Matador Partners Group AG hohe Renditechancen.

Portfolio

Unsere Private Equity Beteiligungen entwickelten sich weiterhin sehr gut und wir erhielten in den letzten Monaten von praktisch allen Fonds erfreulich hohe Ausschüttungen. Auch waren einige Cash Calls zu leisten. Die Ausschüttungen überwogen aber deutlich. Wir rechnen mit einem weiteren Anstieg der Bewertungen unserer Private Equity Beteiligungen. Es wird immer wieder zu Liquiditätsbedarf von Investoren kommen, woraus sich interessante Einstiegschancen für die Matador Partners Group AG im Rahmen von Secondary-Transaktionen ergeben. Vor diesem Hintergrund wird die Matador ihr Portfolio weiterentwickeln und ausbauen. Diversifikation und Risikominimierung stehen neben den hohen zweistelligen Renditechancen klar im Vordergrund. Secondary Private Equity bietet sich sowohl unter dem Aspekt der Wertentwicklung als auch unter dem Gesichtspunkt des Risikomanagements optimal an. So wurden in vergangen 15 Jahren mit dieser Assetklasse in jedem Jahr positive Renditen erzielt – sogar während der Finanzkrise.

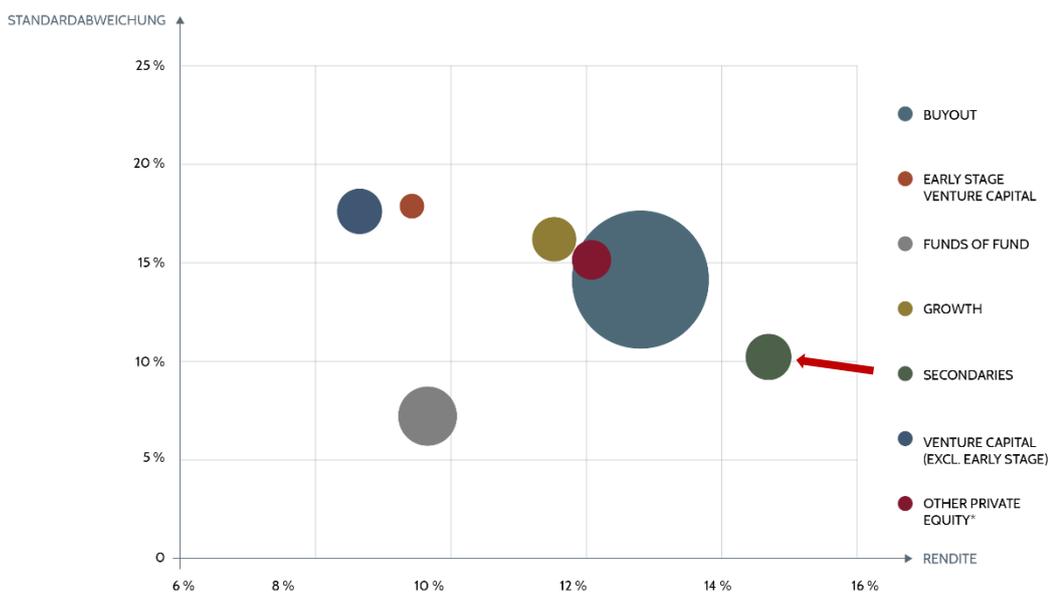
Secondary Private Equity

Optimaler Einstiegspunkt: Einstieg in der profitablen Phase



Optimales Chancen/Risiko Verhältnis

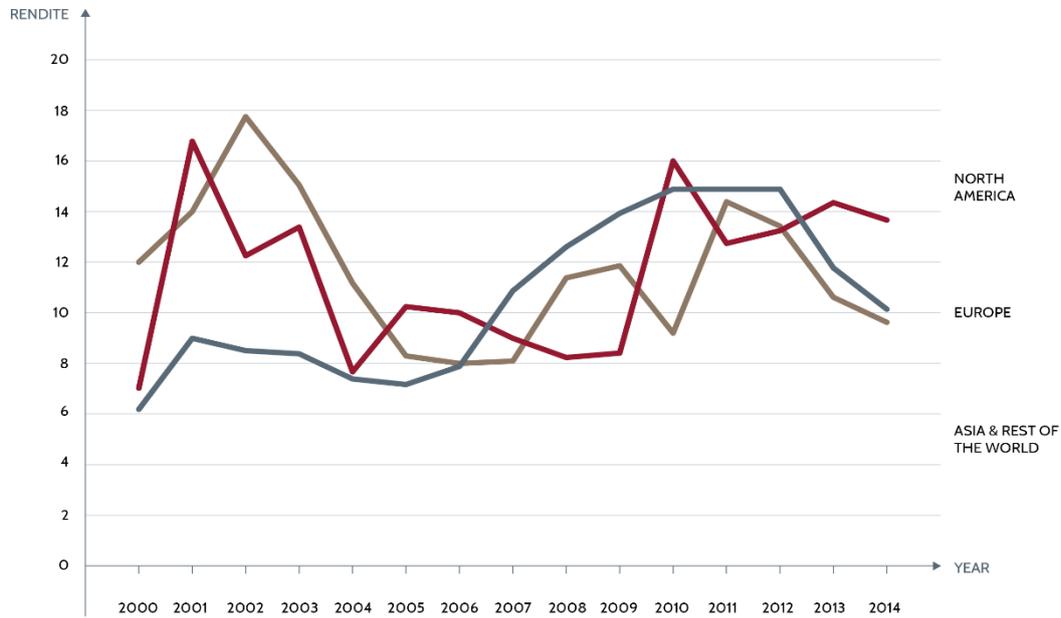
Secondary Private Equity Portfolio sind beim Kauf bekannt und können vorab ausgiebig geprüft werden. Secondary Private Equity bietet dadurch nachweislich die höchsten Renditechancen bei sehr geringem Risiko.



Quelle:
Preqin Global Private Equity
Report 2017

Krisensicher

Secondary Private Equity seit 15 Jahren mit durchgehend positiven Renditen – auch während der Finanzkrise

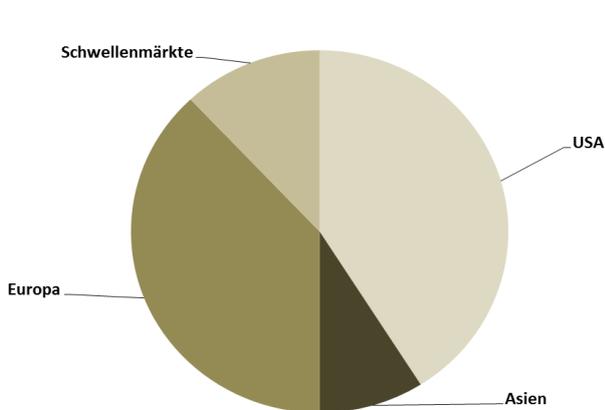


Quelle:
Preqin Global Private Equity
Report 2017

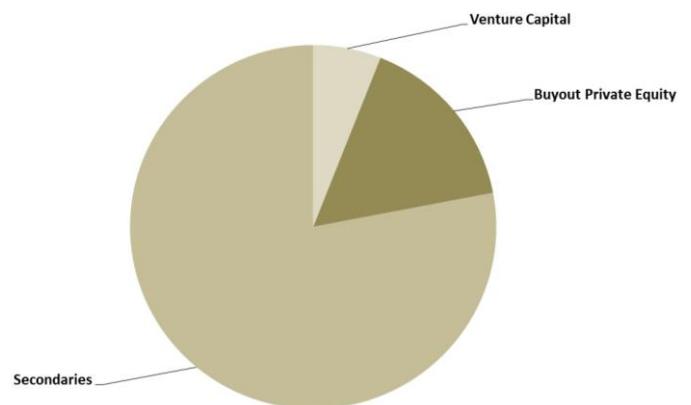
Breite Diversifikation

Investitionsschwerpunkte in Europa und USA.

Geografische Allokation



Allokation nach Investmentphase



CORPORATE GOVERNANCE

Statuten

Die Statuten der Gesellschaft entsprechen Schweizer Recht und können jederzeit auf der Homepage der Matador Partners Group AG abgerufen werden:

<http://www.matador-partners-group.com>

Kapitalstruktur

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt 11.346.500 CHF und ist eingeteilt in 11.046.500 auf den Inhaber lautende Aktien zu je 1,00 CHF (in Worten: Franken ein) Nennwert und 3.000.000 Namenaktien zu je 10 Rappen (in Worten: Rappen zehn) Nennwert. Das Aktienkapital ist vollständig liberiert. Der Besitz einer Aktie schliesst automatisch die Anerkennung der jeweiligen Statuten der Gesellschaft mit ein.

Das Aktienkapital der Matador Partners Group AG

Aktienkapital 11.346.500 CHF

- 11.046.500 Inhaberaktien, Nennwert 1 CHF/Aktie
- 3.000.000 Namenaktien, Nennwert 10 Rappen/Aktie

Genehmigtes / bedingtes Kapital

Per 30.6.2018 steht weder ein genehmigtes noch bedingtes Kapital zur Verfügung.

Geschäftsmodell und Aktionariat

Die Matador Partners Group AG ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft mit Sitz in der Schweiz. Das Geschäftsfeld bezieht sich auf Secondary Private Equity Investments. Ihr Portfolio ist breit diversifiziert nach Branchen, Regionen und Wirtschaftszyklen. Matador eröffnet ihren Aktionären alle Vorteile eines Private Equity Investments. Und sogar noch mehr: Private Equity sind Unternehmensbeteiligungen, die nicht an der Börse gehandelt werden. Das macht sie unter anderem zu krisensicheren Sachwerten, die nachweislich überdurchschnittliche Renditen erzielen. Die Matador Partners Group AG investiert in diesem Segment und eröffnet Investoren mit dieser Aktie neue Chancen.

Matador investiert in Secondary Private Equity - was heißt das genau?

Private Equity Investments sind außerbörslich gehandelte Unternehmensbeteiligungen. Möchte ein Investor seine bestehende Private Equity Beteiligung vorzeitig verkaufen, um das Portfolio umzustrukturieren oder Liquidität zu gewinnen, so geht das nur über den Zweitmarkt. Dem sogenannten Secondary Markt. Und genau hier investiert die Matador Partners Group AG: in Secondary Private Equity.

Drei grundlegenden Vorteile von Secondary Private Equity

- Profitabler Einstieg: Unternehmen befinden sich bereits in einer profitablen Phase.
- Kein Blindpool Risiko - das übernommene Portfolio ist bekannt und wird vorab ausgiebig geprüft.
- Chancen/Risiko-Verhältnis - Secondary Private Equity bietet nachweislich ein optimales Chancen/Risiko Verhältnis.

Investieren wie die Großen

Der Private Equity Markt wird von Anlegern als ein Invest mit vergleichsweise hohen Renditen geschätzt. Doch die Eintrittsbarriere ist hoch. Unter 5 Mio. Euro ist eine Private Equity Beteiligung normalerweise kaum möglich. Hinzu kommt, dass dieses Geld in der Regel für mindestens 10 Jahre gebunden ist. Mit der Matador Aktie können Investoren an einem breit gestreuten Private Equity Portfolio partizipieren. Mit einem beliebigen Investitionsvolumen und einer sofortigen Liquidität.

Liquides Investment

Statt einer Kapitalbindung von mehreren Jahren ist die Matador Aktie ein depotfähiges Wertpapier, das tägliche Liquidität und Bewertung garantiert.

Investitionsvolumen

Das Zeichnungsvolumen einer Private Equity Beteiligung liegt üblicherweise bei mindestens 5 Mio. USD. Die Papiere der Matador werden dagegen an der Börse gehandelt und ermöglichen so einen Zugang zu Private Equity.

Diversifikation

Investition in ein breit über Branchen, Regionen und Wirtschaftszyklen diversifiziertes Portfolio. Regionale Schwerpunkte unsere Investitionen sind Europa und USA.

Management

Die langjährige Erfahrung unseres Managements und Partner baut auf ein Netzwerk zu den weltbesten Private Equity Managern. Ein exzellenter Track-Record belegt den Erfolg Ihrer Arbeit. Die Manager und Partner sind selbst die größten Aktionäre der Matador Partners Group AG.

Aktionariat

Von den insgesamt 11.046.500 Inhaberaktien der Matador Partners Group AG werden per 30. Juni 2018 8.426.206 Inhaberaktien von einer Investorengruppe rund um den Verwaltungsrat der Gesellschaft gehalten. 2.620.294 Inhaberaktien befinden sich im Streubesitz.

Von den insgesamt 3.000.000 Namenaktien der Matador Partners Group AG werden per 30. Juni 2018 3.000.000 Namenaktien von der ELF Partners Group GmbH, vertreten durch Herrn Dr. Florian Dillinger, gehalten.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Der Verwaltungsrat hat die oberste Entscheidungsgewalt und ist verantwortlich für die Politik und Leitung des Unternehmens. Der Verwaltungsrat bestimmt die strategische Ausrichtung, die Rechnungslegung, die Organisation und die Finanzpolitik, die von der Gesellschaft einzuhalten sind. Der Verwaltungsrat ist ferner für die Ernennung der Mitglieder des Managements und zeichnungsberechtigten Führungskräften der Gesellschaft zuständig und überwacht die Führung und Anlageentscheidungen der Gesellschaft. Zudem ist er für die Vorbereitung des Geschäftsberichts und der Generalversammlung sowie die Durchsetzung der Aktionärsbeschlüsse verantwortlich. Der Verwaltungsrat kann die Verantwortung des laufenden Geschäfts an die von ihm kontrollierte Geschäftsleitung übertragen. Der Verwaltungsrat genehmigt sämtliche Vergütungen auf Vorschlag seines Präsidenten.

Sitzungen des Verwaltungsrats / Generalversammlung

Der Verwaltungsrat versammelt sich in der Regel viermal jährlich. Bei Bedarf werden kurzfristig weitere Sitzungen einberufen. Der Verwaltungsrat entscheidet mittels Mehrheitsbeschlusses in Anwesenheit einer Mehrzahl seiner Mitglieder. Die Generalversammlung für das GJ 2016/17 fand am 21. Dezember 2017 statt.

Verwaltungsratsmitglieder / Geschäftsführung

- Dr. Florian Dillinger, Präsident des Verwaltungsrats und Geschäftsführer
- Dr. Robert Ettlin, Mitglied des Verwaltungsrats

Entschädigungen und Darlehen des Verwaltungsrats

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden für das GJ 2017/18 mit jeweils 3.750 CHF pro Quartal (Vorjahr: für den Präsidenten 2.500 CHF / für die Mitglieder 1.750 CHF) entschädigt.

BILANZ	Anhang:	30.06.2018	30.06.2017
		CHF	CHF
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	19	81.487	153.645
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	1 / 19	7.541.346	0
Forderungen aus Finanzgeschäften	2	5.229.214	0
Übrige kurzfristige Forderungen	3	480.034	356.754
Aktive Rechnungsabgrenzungen		329.170	635.704
Total Umlaufvermögen		13.661.252	1.146.102
Anlagevermögen			
Finanzanlagen			
- Private Equity Anlagen	4 / 17	6.741.771	0
- Wertschriften	4 / 19	7.668.629	0
- Langfristige Forderungen	4	4.861.825	4.280.456
Beteiligungen	4 / 22	5.899.476	0
Sachanlagen	5	2.709	0
Immaterielle Anlagen	5	4.493	0
Total Anlagevermögen		25.178.905	4.280.456
Total Aktiven		38.840.156	5.426.558
PASSIVEN			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6	143.538	17.977
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	7	5.603.380	5.002
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	8	12.631	46.244
Steuerrückstellung laufende Ertragssteuern	8 / 9	26.060	63.564
Passive Rechnungsabgrenzungen	8	57.693	38.000
Total kurzfristiges Fremdkapital		5.843.301	170.787
Langfristiges Fremdkapital			
Steuerrückstellungen latente Ertragsteuern	9	183.089	0
Total langfristiges Fremdkapital		183.089	0
Total Fremdkapital		6.026.390	170.787
Eigenkapital			
Aktienkapital	14	11.346.500	428.750
Kapitalreserven		17.131.556	4.206.482
Gewinnreserven		2.952.483	284.135
Eigene Aktien	20	-849.612	0
Periodenergebnis		2.232.839	336.403
Total Eigenkapital		32.813.766	5.255.770
Total Passiven		38.840.156	5.426.558

* Die Gliederung der Bilanz der Vergleichsperiode wurde an die aktuelle Darstellung angepasst.

MATADOR PARTNERS GROUP AG – Zwischenabschluss 2017/18 per 30. Juni 2018 nach Swiss GAAP FER

ERFOLGSRECHNUNG	Anhang:	01.07.2017	01.07.2016
		– 30.06.2018	– 30.06.2017
		CHF	CHF
Dienstleistungserfolg	16	0	759.746
Total Dienstleistungserfolg		0	759.746
Erfolg Private Equity Anlagen	10	252.889	0
Erfolg Wertschriften	11	267.532	0
Währungserfolg	12	1.868.992	0
Übrige Finanzerträge		202.918	0
Übrige Finanzaufwände		-61.534	0
Total Erfolg Finanzgeschäft		2.530.797	0
TOTAL NETTOERFOLG		2.530.797	759.746
Personalaufwand		-152.342	-146.717
Total Personalaufwand		-152.342	-146.717
Raumaufwand		-11.000	0
Fahrzeug- und Transportaufwand		-14.966	-15.640
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		-19.425	-4.267
Verwaltungs- und Informatikaufwand		-434.939	-105.767
Werbeaufwand		-52.412	-19.488
Sonstiger betrieblicher Aufwand		-24.415	0
Total übriger betrieblicher Aufwand		-557.157	-145.162
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN, FINANZERFOLG UND STEUERN (EBITDA)		1.821.298	467.868
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	5	-502	-87.181
Total Abschreibungen		-502	-87.181
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG UND STEUERN (EBIT)		1.820.796	380.687
Finanzertrag		0	21.033
Finanzaufwand		0	-12.896
Total Finanzerfolg (nicht betrieblich)		0	8.137
Ausserordentlicher Aufwand	13	-7.972	-7.667
Ausserordentlicher Ertrag	13	507.142	94
Total Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg		499.170	-7.573
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR STEUERN (EBT)		2.319.967	381.251
Laufende Ertragssteuern	9	-26.560	-44.848
Latente Ertragssteuern	9	-60.568	0
Total Ertragssteuern		-87.128	-44.848
PERIODENERGEBNIS		2.232.839	336.403
Verwässertes und unverwässertes Ergebnis pro:			
- Inhaberaktien (à 1 CHF)		40,14	11,41
- Namenaktien (à 0,10 CHF)		4,01	n/a
- durchschnittliche, zeitgewichtete Anzahl ausstehender Aktien		5.562.042,67	2.947.465,28

* Die Gliederung der Erfolgsrechnung der Vergleichsperiode wurde an die aktuelle Darstellung angepasst.

GELDFLUSSRECHNUNG	01.07.2017	01.07.2016
	– 30.06.2018	– 30.06.2017
	CHF	CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
+ / - Periodenergebnis	2.232.839	336.403
Aufrechnung von fondsneutralen Aufwendungen und Erträgen		
+ / - Veränderung Abschreibungen und Wertberichtigungen	422.229	87.181
+ / - Veränderung fondsunwirksame Rückstellungen	-149.133	0
Total fondsneutrale Aufwendungen und Erträge	273.096	87.181
Veränderung des Nettoumlaufvermögens		
+ / - Veränderung kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	-18.372	0
+ / - Veränderung Forderungen aus Finanzgeschäften	-465.351	0
+ / - Veränderung übrigen kurzfristigen Forderungen	22.741	219.785
+ / - Veränderung aktiven Rechnungsabgrenzungen	-1.037.004	-632.422
+ / - Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	85.019	-287.713
+ / - Veränderung kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	341.219	5.002
+ / - Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-19.038	37.688
+ / - Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-690.498	66.850
Total Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-1.781.283	-590.810
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	724.652	-167.226
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
- Investitionen Anlagevermögen	-1.017.247	-196.500
+ Devestitionen Anlagevermögen	527.455	505.819
- Netto-flüssige Mittel aus Fusion	-4.464.758	0
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-4.954.550	309.319
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
- Ausschüttung an Aktionäre	-428.750	0
- Kapitalerhöhungskosten	-42.051	0
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-470.801	0
Bestand Netto-flüssige Mittel per 1.7	153.645	11.552
- davon flüssige Mittel	153.645	11.552
- davon kurzfristige Bankverbindlichkeiten	0	0
Bestand Netto-flüssige Mittel per 30.6	-4.547.054	153.645
- davon flüssige Mittel	81.487	153.645
- davon kurzfristige Bankverbindlichkeiten	-4.628.541	0
Veränderung Netto-flüssige Mittel	-4.700.699	142.093

* Die Gliederung der Geldflussrechnung der Vergleichsperiode wurde an die aktuelle Darstellung angepasst.

Nicht liquiditätswirksame Transaktionen

In der Berichtsperiode gab es nicht liquiditätswirksame Transaktionen:

Siehe dazu zur Fusion Ziffer 16 und zu Tauschgeschäften mit Nahestehenden Ziffer 15.

EIGENKAPITALNACHWEIS

CHF	Aktien- kapital	Partizipations- scheinkapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Eigene Aktien	Total
Stand 01.07.2016	200.000	350.000	4.085.232	284.135	0	4.919.367
Periodenergebnis	0	0	0	336.403	0	336.403
Kapitalerhöhung	228.750	-350.000	121.250	0	0	0
Stand 30.06.2017	428.750	0	4.206.482	620.538	0	5.255.770
Stand 01.07.2017	428.750	0	4.206.482	620.538	0	5.255.770
Periodenergebnis	0	0	0	2.232.839	0	2.232.839
Ausschüttungen	0	0	0	-428.750	0	-428.750
Fusion	705.900	0	23.178.975	2.760.695	0	26.645.570
Erwerb eigener Aktien	0	0	0	0	-849.612	-849.612
Kapitalerhöhung	10.211.850	0	-10.253.901	0	0	-42.051
Stand 30.06.2018	11.346.500	0	17.131.556	5.185.322	-849.612	32.813.766

* Die Differenz von TCHF 42 der Kapitalerhöhung stellt die steuerbereinigten Eigenkapitaltransaktionskosten der Kapitalerhöhung dar, die zulasten der Kapitalreserven verbucht wurden.

In den Gewinnreserven sind nicht ausschüttbare, gesetzliche Reserven von 132.500 CHF (30.06.2017: 50.000 CHF) und in den Kapitalreserven Agio aus Kapitalerhöhungen und Fusion von 12.740.750 CHF (30.06.2017: 121.250 CHF) enthalten.

Anhang zum Zwischenabschluss per 30.06.2018

Unternehmensinformationen

Die Matador Partners Group AG ist eine Schweizer Gesellschaft mit Sitz in Sarnen OW (vormals: Alpnach OW) mit dem Ziel, ihre Beteiligungen strategisch zu koordinieren, zu führen und zu entwickeln. Der Sitz wurde in der Vergleichsperiode am 21.09.2016 von vormals Alpnach nach Sarnen verlegt. Schwerpunkt sind dabei Private Equity Investments. Das Unternehmen ermöglicht ihren Aktionären dabei den Zugang zu der Assetklasse Private Equity und verbindet dabei die hervorragenden Renditechancen dieser Assetklasse mit den Vorteilen einer liquiden Aktienanlage.

Rechnungslegungsgrundsätze

Grundlagen der Rechnungslegung

Der vorliegende Abschluss bezweckt die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Matador Partners Group AG. Die Rechnungslegung der Matador Partners Group AG entspricht dem gesamten Regelwerk der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER). Swiss GAAP FER 31 „Ergänzende Fachempfehlung für kotierte Unternehmen“ wurde im vorliegenden Abschluss ebenfalls umgesetzt.

Rundungen

Aufgrund von Rundung können Totale mehr oder weniger als 100% der Summe ihrer Teile betragen.

Kritische buchhalterische Annahmen und Schätzungen

Bei der Ausarbeitung des vorliegenden Abschlusses trifft das Management Schätzungen und Annahmen, welche sich auf den ausgewiesenen Wert von Aktiven und Passiven und die Veröffentlichung von Eventualverbindlichkeiten für die in der Berichtsperiode angegebenen Erträge und Aufwände auswirken. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsanwendungen

Darstellung und Gliederung

Die Gliederung der Erfolgsrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren, wobei die Darstellung der Finanzbranche angepasst wurde, indem der Erfolg aus Finanzanlagen als Kerngeschäft der Matador Partners Group AG dem betrieblichen Ergebnis vorangestellt wurde.

Bewertungsgrundlagen

Die Bewertungsgrundsätze der einzelnen Bilanzpositionen orientieren sich in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER an folgenden Bewertungsgrundlagen:

- Historische Anschaffungs- oder Herstellkosten (Historical Cost) beziehungsweise
- Aktuelle Werte (Fair Value)

Die Bewertung hat innerhalb der einzelnen Bilanzpositionen einheitlich zu erfolgen. Für die Bewertung sachlich zusammenhängender Einzelpositionen ist in jedem Fall von einer einheitlichen Bewertungsgrundlage auszugehen.

Abweichungen von der für eine Bilanzposition gewählten Bewertungsgrundlage sind möglich, sofern sie sachlich begründet und im Anhang offengelegt sind.

Bewertungsgrundsätze

- Flüssige Mittel

Flüssige Mittel beinhalten Sichtguthaben, Call-Gelder und kurzfristige, liquide Festgeldanlagen mit einer ursprünglichen Laufzeit von bis zu drei Monaten, die problemlos in Barmittel konvertiert werden können und ein unwesentliches Risiko einer Wertveränderung beinhalten. Die flüssigen Mittel werden zum Nominalwert ausgewiesen.

- Forderungen

Forderungen aus Finanzgeschäft und übrige kurzfristige Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Einzelwertberichtigungen ausgewiesen. Pauschalwertberichtigungen sind nicht vorgesehen.

- Wertschriften des Umlauf- und Anlagevermögens

Wertschriften werden zu aktuellen Werten bewertet. Sollte kein aktueller Wert vorliegen, so werden Wertschriften ausnahmsweise zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

- Private Equity Anlagen

Private Equity Anlagen werden zum Net Asset Fair Value bewertet, basierend auf der zuletzt verfügbaren Berichterstattung der Fondsmanager (Primary Partner). Bei Investitionen in Fonds werden in den Anschaffungskosten enthaltene Management Fees aktiviert und bei der Überprüfung der Bewertung zum Bilanzstichtag neu bewertet.

- Bewertung schwer bewertbarer Anlagen

Alle Private Equity Anlagen der Gesellschaft müssen zumindest einen geprüften Jahresabschluss oder regelmässig einen geprüften Net Asset Value veröffentlichen oder es muss ein Sekundärmarkt mit regelmässiger Preisbildung existieren, woran sich die Bewertung der einzelnen Anlagen dann richtet. Falls keine Drittbewertung der Anlagen erfolgt, liegt die Bewertung ausschliesslich in der Verantwortung des Verwaltungsrats.

- Langfristige Forderungen

Langfristige Darlehensforderungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Einzelwertberichtigungen ausgewiesen.

- Beteiligungen

Als Beteiligung gelten Anteile am Kapital anderer Organisationen von mindestens 20 Prozent. Alle Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

- Sachanlagen

In den Sachanlagen sind derzeit lediglich EDV-Anlagen aufgeführt. Die Sachanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich notwendiger Abschreibungen erfasst. Die Abschreibungen erfolgen linear bzw. systematisch ab Beginn der Nutzung über eine vorsichtig geschätzte Nutzungsdauer, in der Regel über maximal 5 Jahre.

- Immaterielle Anlagen

Immaterielle Anlagen umfassen von Dritten erworbene Marken, Lizenzen, Rechte und Patente. Die immateriellen Anlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich notwendiger Abschreibungen erfasst. Die Abschreibungen

erfolgen linear bzw. systematisch ab Beginn der Nutzung über eine vorsichtig geschätzte Nutzungsdauer, in der Regel über maximal 5 Jahre. Selbst erarbeitete immaterielle Werte werden dem Periodenergebnis belastet.

- Wertberichtigungen

Bei allen Aktiven wird auf jeden Bilanzstichtag geprüft, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert des Aktivums den erzielbaren Wert (der höhere Wert von Marktwert und Nutzwert) übersteigt (Wertbeeinträchtigung, Impairment). Falls eine Wertbeeinträchtigung vorliegt, wird der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert, wobei die Wertbeeinträchtigung dem Periodenergebnis belastet wird.

- Rückstellungen und übrige Verbindlichkeiten.

Rückstellungen stellen rechtliche oder faktische Verpflichtungen dar und werden auf Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet. Übrige Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

- Eigene Aktien

Eigene Aktien werden im Erwerbszeitpunkt zu den Anschaffungskosten erfasst. Der Bestand an eigenen Aktien wird als Minusposten im Eigenkapital ausgewiesen und stellt eine separate Eigenkapitalkomponente dar. Bei späterer Wiederveräußerung der eigenen Aktien wird der Mehr- oder Mindererlös als Zugang bzw. Reduktion der Kapitalreserven erfasst. Aktuell hält die Gesellschaft eigenen Aktien (vergleiche Ziffer 20 dieses Anhangs).

- Latente Steuern

Da zwischen dem handelsrechtlichen Einzelabschluss und dem Jahresabschluss nach Swiss GAAP FER Bewertungsdifferenzen bestehen, werden darauf latente Steuern berechnet und bilanziert. Für die Berechnung der latenten Steuern kommt ein Steuersatz von 8.5% zur Anwendung. Aktive latente Ertragssteuern auf steuerlichen Verlustvorträgen werden nicht bilanziert.

- Ausserbilanzgeschäfte / schwebende Geschäfte

Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen werden auf jeden Bilanzstichtag bewertet und offengelegt. Wenn Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen und dieser Mittelabfluss wahrscheinlich und abschätzbar ist, wird eine Rückstellung gebildet. In der Matador Partners Group AG werden keine derivativen Finanzinstrumente benutzt.

- Transaktionen mit Nahestehenden

Die Transaktionen mit Nahestehenden beschränken sich auf die Verzinsung zu marktüblichen Konditionen und zu Wertpapierhandel, der im Anhang separat ausgewiesen wird (siehe Ziffer 15 dieses Anhangs). Von Nahestehenden bezogene Dienstleistungen werden zu Marktpreisen vergütet.

Innerer Wert der Aktie (NAV)

Der innere Wert je Aktie wird durch Division der in der Bilanz ausgewiesenen Netto-Aktiven (=Eigenkapital) durch die Zahl der zum Berichtszeitpunkt ausstehenden Aktien berechnet.

Segmentberichterstattung

Auf eine Segmentberichterstattung nach Swiss GAAP FER 31 Ziff. 8 wird verzichtet, da die Unternehmenssteuerung weder nach geografischen Märkten noch nach Geschäftsbereichen aufgegliedert ist. Zudem erfolgt die Führung der Gesellschaft zentral durch den Verwaltungsrat mit zwei Mitgliedern.

Als Investmentgesellschaft ist die Führung des Portfolios an Finanzanlagen (siehe Ziffer 4 dieses Anhangs) massgeblich. Die Finanzanlagen als Produkte sind wirtschaftlich ähnlich und bilden in sich keine einzelnen Segmente. Das oberste Leitungsorgan führt die Unternehmung primär aufgrund von gesamtheitlichen Einschätzungen zur Marktentwicklung. Der Investitionsschwerpunkt liegt auf Real Assets: Private Equity, Infrastruktur und Real Estate.

Eventualverbindlichkeiten

Eventualverbindlichkeiten bzw. -forderungen werden nur angegeben, sofern die Möglichkeit eines Ressourcenabflusses bzw. -zuflusses mit wirtschaftlichem Nutzen für nicht unwahrscheinlich angesehen wird.

Pensionskassenverbindlichkeiten

Aus Wesentlichkeitsgründen wurde auf eine detaillierte Berechnung der Pensionskassenverbindlichkeit gemäss Swiss GAAP FER 16 verzichtet. Der Plan unter dem Beitragsprimat umfasst lediglich eine Person. Anzuführen ist, dass diese eine Person ab den 1.7.2018 keine mit der Pensionskasse zu versichernden Leistungen mehr erhält.

Erläuterungen zu Positionen des Zwischenabschlusses per 30.06.2018

Ziffer 1: Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs

CHF	30.06.2018	30.06.2017
REAB Anleihe, WKN A1683U *	7.541.346	-
SW Anleihe, WKN A2AAS9 *	-	-
Total kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	7.541.346	-

* Der Emittent dieser Anleihe ist eine nahestehende Partei.

Die REAB Anleihe 3,75% p.a. hat ein Volumen von 50 Mio. EUR mit einer Laufzeit bis zum 30.12.2020.

Die SW Anleihe 4,24% p.a. hat ein Volumen von 50 Mio. EUR mit einer Laufzeit bis zum 16.05.2021.

Ziffer 2: Forderungen aus Finanzgeschäften

a) Totalbetrag

CHF	30.06.2018	30.06.2017
Gegenüber Dritten	-	-
Gegenüber Nahestehenden	5.229.214	-
Total Forderungen aus Finanzgeschäften	5.229.214	-

b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

CHF	30.06.2018	30.06.2017
JHS Invest GmbH & Co.KG	3.711.298	-
ELF Partners Group GmbH	1.517.916	-
Total Forderungen aus Finanzgeschäften gegenüber Nahestehenden	5.229.214	-

Ziffer 3: Übrige kurzfristige Forderungen

a) Totalbetrag

CHF	30.06.2018	30.06.2017
Gegenüber Dritten	13.661	356.754
Gegenüber Nahestehenden	466.373	-
Total übrige kurzfristige Forderungen	480.034	356.754

b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

CHF	30.06.2018	30.06.2017
SW Verwaltungs GmbH	200.823	-
ELF Partners Group GmbH	265.550	-
Total übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Nahestehende	466.373	-

Ziffer 4: Anlagevermögen-Portfolio per 30.06.2018 / Finanzanlagenpiegel und Beteiligungsspiegel

A) Finanz- und Beteiligungsspiegel der Berichtsperiode bis zum 30.06.2018

Finanzanlagen und Beteiligungen (Alle Werte in 1.000 CHF)	Brutto - Buchwert		Anlagekosten					Brutto - Buchwert vor WB		Wertberichtigung			Netto- Buchwert
	01.07.2017	Fusion	FX	Tausch- geschäfte	Capital Calls	Distri- bution	Aufge- laufener Zins	30.06.2018	Fusion	FX	WB unreal.	30.06.2018	
Alpha Russia Sec. CIS	-	282	2	-	-	-18	-	265	-31	-0	11	244	
Capital Dyn. Global Sec. III L.P.	-	296	-0	-	-	-72	-	224	112	0	23	360	
Capital Dyn. Champion Vent. VII	-	225	0	-	-	-31	-	195	113	-0	58	366	
Cipio Partners Fund VI	-	1.103	-22	-	-	-	-	1.081	-103	6	-107	877	
Wellington Part. Vent. Life	-	792	-16	-	-	-	-	776	-36	1	-10	731	
AXA ASF VI	-	1.238	2	-	32	-178	-	1.094	682	2	100	1.878	
AXA Early Sec. Fund V	-	381	1	-	54	-72	-	364	115	0	39	518	
Capital Dyn. Global Sec. IV	-	1.039	-24	-	367	-105	-	1.277	88	-2	-2	1.361	
Finatem IV	-	197	-13	-	557	-52	-	689	-76	10	-215	407	
Total Private Equity Anlagen	-	5.552	-70	-	1.010	-527	-	5.964	864	17	-103	6.742	
C.F.I.-Mult. AS	-	2.131	-44	-	-	-	-	2.087	126	-4	52	2.261	
BioMa Energie AG	-	4.970	-62	-9	-	-	-	4.899	550	-41	-0	5.408	
Total Wertschriften	-	7.101	-105	-9	-	-	-	6.986	676	-46	52	7.669	
JHS Invest GmbH & Co.KG	4.280	-	269	223	-	-	89	4.862	-	-	-	4.862	
Total langfristige Forderungen	4.280	-	269	223	-	-	89	4.862	-	-	-	4.862	
Total Finanzanlagen	4.280	12.653	94	214	1.010	-527	89	17.812	1.540	-29	-51	19.272	
Beteiligungen (alle Werte in 1.000 CHF)													
Lindhorst Verwaltungs GmbH	-	6.022	-123	-	-	-	-	5.899	-	-	-	5.899	
Total Beteiligungen	-	6.022	-123	-	-	-	-	5.899	-	-	-	5.899	

Ziffer 4: Anlagevermögen-Portfolio per 30.06.2017 / Finanzanlagespiegel und Beteiligungsspiegel

B) Finanzanlagespiegel der Vergleichsperiode bis zum 30.06.2017

Langfristige Forderungen (Alle Werte in 1.000 CHF)	Brutto - Buchwert	Anlagespiegel	Brutto - Buchwert vor WB	Wertberichtigung	Netto - Buchwert
	01.07.2016	Tauschgeschäfte	30.06.2017	WB unrealisiert	30.06.2017
JHS Invest GmbH & Co.KG	109	4.172	4.280	-	4.280
Total langfristige Forderungen	109	4.172	4.280	-	4.280

Bedeutende Finanzanlagen und Beteiligungen werden nachfolgend erläutert.

Private Equity Commitments

Wellington Partners Ventures III Life Science Fund

Wellington Partners ist eine paneuropäische Venture-Capital-Firma mit Büros in London, München, Zürich und Palo Alto und einem Fondsvolumen von rund 800 Millionen Euro. Wellington Partners investiert europaweit privates Beteiligungskapital in der Gründungs- und Wachstumsphase, insbesondere in den Bereichen digitale Medien, Cleantech und Life Sciences. 1991 gründete Rolf Christof Dienst Wellington Partners, nachdem er bereits in den 1980er Jahren mit TVM Capital eine der ersten und bis heute grössten deutschen Venture-Capital Firmen aufgebaut hatte. 1998 startete Wellington Partners seinen ersten Fonds. Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Wellington Partners Ventures III Life Science Fund im Betrag von EUR 817.594.

Capital Dynamics

Capital Dynamics ist ein unabhängiger, auf Private Assets spezialisierter Vermögensverwalter. Dies umfasst Private Equity sowie Clean Energy und Infrastruktur. Capital Dynamics verwaltet die Investments durch eine Bandbreite an Produkten und Opportunitäten: Individuelle Anlageprogramme (Separate Accounts), Investmentfonds und strukturierte Private-Equity-Produkte. Capital Dynamics besitzt im Moment nach eigenen Angaben rund 20 Milliarden US-Dollar Assets under Management. Capital Dynamics Investmenterfahrung geht bis auf das Jahr 1988 zurück. Das Senior Investmentteam verfügt im Durchschnitt über mehr als 20 Jahre Investmenterfahrung im Bereich Private Equity. Investiert wird lokal von den Standorten in London, New York, Zug, Tokio, Hongkong, Silicon Valley, Sao Paulo, München, Birmingham (UK) und Brisbane.

- **Capital Dynamics Global Secondary III Fund**

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Global Secondary III Fund im Betrag von USD 1.000.000.

- **Capital Dynamics Champion Ventures VII Fund**

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Champion Ventures VII Fund im Betrag von USD 300.000.

- **Capital Dynamics Global Secondary IV Fund**

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Global Secondary IV Fund im Betrag von EUR 2.000.000.

CIPIO Secondary Direct VI Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim CIPIO Secondary Direct VI Fund im Betrag von EUR 1.000.000. Cipro Partners wurde 2003 in München gegründet und ist eine der weltweit führenden Private Equity Gesellschaften, die sich auf den Erwerb von direkten Zweitmarktanteilen (Secondary Direct) spezialisiert hat. Die Gesellschaft erwirbt ganze Portfolios von anderen Private Equity Fonds und fokussiert dabei besonders die Bereiche Venture Capital sowie Small- und Mid Cap Buyouts. Im Laufe der erfolgreichen Unternehmensgeschichte hat Cipro bereits über 50 Firmen mit einem Wert von mehreren hundert Millionen US-Dollar erworben.

Alpha Russia & CIS Secondary Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Alpha Russia & CIS Secondary Fund im Betrag von USD 500.000. Alpha Associates ist ein unabhängiger Private Equity-Dachfondsmanager und Berater mit Sitz in Zürich. Alpha Associates verwaltet global diversifizierte und geographisch fokussierte Private Equity Dachfonds und Private Equity Accounts für einen internationalen Kreis hoch reputabler, institutioneller und privater Kunden. Die massgeschneiderten Private Equity Investitionsprogramme (Managed Accounts) adressieren die spezifischen Bedürfnisse institutioneller Investoren. Das Angebot umfasst das gesamte Spektrum von Private Equity Management- und Beratungsdienstleistungen, von der Portfolioallokation über die Due Diligence bis zur Verhandlung der rechtlichen Bedingungen, Strukturierung und Abwicklung von Investitionen, sowie sorgfältiges Portfolio- und Risikomanagement und massgeschneidertes Reporting. Das Alpha Team hat seit 1999 in mehr als 300 Private Equity Fonds weltweit und über sämtliche Strategien hinweg investiert, einschliesslich Buyout, Venture, Distressed, Mezzanin und Infrastruktur. So können maximale risiko-adjustierte Renditen erreicht werden. Der Track Record belegt dies. Das eigens entwickelte Software-System SIROS ist eine umfassende Private Equity Datenbank und ein unentbehrliches Instrument für eine massgeschneiderte Investitionsplanung, die detaillierte Analyse von Private Equity Portfolios und ein effektives Risikomanagement.

ARDIAN

Ardian ist eine unabhängige Private-Equity-Beteiligungsgesellschaft, die von Dominique Senequier gegründet wurde und von ihr geleitet wird. Die 1996 durch den Versicherungskonzern Axa gegründete Beteiligungsgesellschaft (Private Equity) verwaltete 2013 in Europa, Nordamerika und Asien Vermögenswerte in Höhe von 47 Mrd. USD und leistet Beratungsdienste. Ardian unterhält ein weltweites Netzwerk von über 300 Mitarbeitern an zehn Standorten in Peking, Frankfurt, Jersey, London, Luxemburg, Mailand, New York, Paris, Singapur und Zürich. Das Unternehmen kooperiert mit 300 Anlegern und mit einer Vielzahl unterschiedlicher Fonds, die sämtliche Anlageklassen abdecken, darunter Dachfonds (Primary, Early Secondary und Secondary), Direct Funds, einschliesslich Infrastrukturfonds sowie Fonds mit Schwerpunkt auf Small und Mid Market Enterprise Capital, Innovation & Growth, Co-Investment und Private Debt.

- **AXA Early Secondary V Fund**

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim AXA Early Secondary V Fund im Betrag von USD 1.000.000.

- **AXA Secondary VI Fund**

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim AXA Secondary VI Fund im Betrag von USD 3.000.000.

Finatem IV Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Finatem IV Fund im Betrag von EUR 1.000.000. Finatem investiert in mittelständische Unternehmen und begleitet diese bei der Umsetzung ihrer Wachstumsstrategie. Als unabhängige, partnergeführte Beteiligungsgesellschaft mit Sitz in Frankfurt investiert Finatem über Mehrheitsbeteiligungen in Unternehmen mit Geschäftsaktivitäten bzw. Know-how in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der Fokus liegt auf mittelständischen Unternehmen aus traditionellen Branchen mit einem Jahresumsatz zwischen € 20 Mio. und € 125 Mio. und einem klaren Wachstumspotenzial. Mit seiner umfangreichen industriellen Erfahrung und dem internationalen Netzwerk als Mitbegründer der führenden Private Equity Allianz "Alliance for Global Growth", ist Finatem ein verlässlicher Partner für seine Portfoliogesellschaften und unterstützt sie den Herausforderungen der Marktglobalisierung zu begegnen.

Wertschriften

Corporate Finance Invest Multi Asset Absolute Return Fund

Der Corporate Finance Invest Fund investiert in reale Sachwerte. Unabhängig von Aktien und Rentenmärkten können hier positive Ergebnisse erzielt werden, wodurch ein Depot deutlich weniger von möglichen Börsenturbulenzen beeinflusst wird und die Volatilität der Anlage auf sehr tiefem Niveau hält. Das Ziel des Fonds ist der Ankauf illiquider Anlagen deutlich unter dem Net Asset Value über den Zweitmarkt. Dieser Einkaufspreis ist aufgrund der Illiquidität der Anlagen möglich. Durch eine Diversifikation der Laufzeiten und der laufenden Ausschüttungen ergibt sich im Fonds eine laufende Liquidität. Unabhängig von Bewegungen an Aktien- und Rentenmärkten können somit sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Die Matador Partners Group AG hält 16.504 Fondsanteilscheine.

BioMa Energie AG / Organic Garden

Die Matador Partners Group AG hat im Rahmen einer Secondary-Transaktion Aktien an der BioMa Energie AG, Wals bei Salzburg, erworben und hält per 30.06.2018 19.8% der BioMa Energie AG. Dieses Investment soll im Rahmen des Organic Garden Projekts federführend durch die Matador Partners Group AG in den nächsten drei Jahren zu einem hochrentablen und langfristig nachhaltigen Investment ausgebaut und dann im Rahmen eines IPOs an die Börse gebracht werden. Aktuell sind rund 800 weitere Aktionäre an der Gesellschaft beteiligt.

Durch den Verkauf von etwa 58% der durch die Matador Partners Group AG gehaltenen Aktien der BioMa Energie AG ist die Beteiligungsquote der Matador Partners Group AG an der BioMa Energie AG auf 19.8% gefallen, weshalb diese Kapitalanlage jetzt unter den Wertschriften geführt wird.

Beteiligungen

Lindhorst Verwaltungs GmbH

Die Matador Partners Group AG hat im Rahmen einer Secondary-Transaktion 85% (Kapital- und Stimmrechtsanteil) der Anteile an der Lindhorst Verwaltungs GmbH erworben. Die Lindhorst Verwaltungs GmbH investierte in 2015 in 245 Wohnungen im Bereich bezahlbaren Wohnraum im Raum Hannover, unweit dem Steinhuder Meer. Mittlerweile wurden alle freistehenden Wohnungen saniert, die Vermietungsquote von 80% auf praktisch Vollvermietung erhöht, sowie bereits rund 70 Wohnungen weiterverkauft. Siehe auch Ziffer 22.

Hinweis bezüglich der Bewertung der Finanzanlagen

Im Zwischenabschluss sind nicht kotierte Kapitalanlagen zum Fair Value von CHF 12.149.624 bilanziert. Aufgrund der mit der Bewertung solcher Kapitalanlagen verbundenen Unsicherheiten und der Absenz eines liquiden Marktes, könnten diese Fair Values von deren realisierbaren Werten abweichen, wobei die Abweichung wesentlich sein könnte. Die Fair Values dieser Kapitalanlagen wurden vom Verwaltungsrat ermittelt, wie dies in den Rechnungslegungsgrundsätzen definiert ist.

Ziffer 5: Anlagevermögen-Portfolio per 30.06.2018 / Sachanlagenspiegel und Spiegel der immateriellen

Anlagenspiegel

A) Sachanlagenspiegel und Spiegel der immateriellen Anlagen der Berichtsperiode bis zum 30.06.2018

Sachanlagen und immaterielle Anlagen (Alle Werte in 1.000 CHF)	Brutto - Buchwert	Anlagekosten	Brutto - Buchwert vor WB	WB	Netto - Buchwert
	01.07.2017	Zukäufe	30.06.2018	planm. Abschrei- bungen	30.06.2018
Sachanlagen					
EDV-Anlagen	-	3	3	-0	3
Total Sachanlagen	-	3	3	-0	3

Immaterielle Anlagen

Webseite	-	5	5	-0	4
Total immaterielle Anlagen	-	5	5	-0	4

B) Spiegel der immateriellen Anlagen der Vergleichsperiode bis zum 30.06.2017

Immaterielle Anlagen (Alle Werte in 1.000 CHF)	Brutto - Buchwert	Anlagekosten		Brutto - Buchwert vor WB	WB	Netto - Buchwert
	01.07.2016	Zukäufe	Verkäufe	30.06.2017	WB unreal.	30.06.2017
Immaterielle Anlagen						
Rechte an Swiss Liquid Future	397	197	-506	87	-87	0
Total immaterielle Anlagen	397	197	-506	87	-87	0

Ziffer 6: Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

a) Totalbetrag

CHF	30.06.2018	30.06.2017
Gegenüber Dritten	72.858	17.977
Gegenüber Nahestehenden	70.680	-
Total Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	143.538	17.977

b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

CHF	30.06.2018	30.06.2017
Gegenüber Aktionären mit Organtätigkeit	61.635	-
Gegenüber der Revisionsstelle (Organ)	9.044	-
Total Verbindlichkeiten aus L&L gegenüber Nahestehende	70.680	-

Ziffer 7: Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

a) Totalbetrag

CHF	30.06.2018	30.06.2017	Fälligkeit	Zinsen
Kontokorrent Sparkasse (EUR)	1.164.281	-	kurzfristig	3,75%
DAB BNP Paribas Bank Kontokorrent (EUR)	70	-	kurzfristig	variabel
Gabler Saliter Privatbank Kontokorrent (EUR)	1.150.671	-	kurzfristig	3,9% - 4,5%
Gabler Saliter Privatbank Darlehen (EUR)	2.313.520	-	kurzfristig	3,95%
Subtotal Dritte	4.628.541	-		
Nahestehende	974.839	5.002	kurzfristig	0,50%
Total kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	5.603.380	5.002		

b) Aufgliederung der nahestehenden Parteien

CHF	30.06.2018	30.06.2017
Gegenüber Aktionären mit Organtätigkeit	60.097	5.002
Real Estate & Asset Beteiligungs GmbH	914.742	-
Total kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehende	974.839	5.002

Ziffer 8: Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten, Steuerrückstellungen laufende Ertragssteuern und passive Rechnungsabgrenzungen

CHF	30.06.2018	30.06.2017
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten:		
- gegenüber Dritten	12.631	46.244
- gegenüber Nahestehenden	-	-
Passive Rechnungsabgrenzungen	57.693	38.000
Steuerrückstellung laufende Ertragsteuern	26.060	63.564
Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten, Steuerrückstellungen für laufende Ertragssteuern und passive Rechnungsabgrenzung	96.383	147.808

Bei den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich im Wesentlichen um stichtagsbezogene Sozialversicherungsschulden im Umfang von TCHF 7 und um Verbindlichkeit gegenüber der Vorsorgeeinrichtung im Umfang von TCHF 4. Die passive Rechnungsabgrenzung besteht im Wesentlichen auf aus periodizitätsgründen abgegrenzten Drittkosten. Ferner werden unter der Position Steuerrückstellung die kurzfristigen laufenden Ertragssteuern abgegrenzt.

Ziffer 9: Rückstellungsspiegel

A) Rückstellungsspiegel der Berichtsperiode bis zum 30.06.2018

Rückstellungen (Alle Werte in 1.000 CHF)	Buchwert	Spiegelinformationen			Buchwert
	01.07.2017	Fusion	Bildung	Auflösung	30.06.2018
Kurzfristige Rückstellungen					
Laufende Ertragssteuern	64	96	143	-276	26
Total kurzfristige Rückstellungen	64	96	143	-276	26
Langfristige Rückstellungen					
Passive latente Ertragssteuern	-	332	61	-210	183
Total langfristige Rückstellungen	-	332	61	-210	183
Total Rückstellungen	64	428	204	-486	209

Aufgrund von Auflösung der obigen aufgeführten Rückstellungen über die a. o. Positionen (vgl. Ziffer 13 dieses Anhangs), kann obige Aufstellung nicht mit den Steuerpositionen der Erfolgsrechnung abgestimmt werden.

B) Rückstellungsspiegel der Vergleichsperiode bis zum 30.06.2017

Rückstellungen (Alle Werte in 1.000 CHF)	Buchwert	Spiegelinformation		Buchwert
	01.07.2016	Bildung	Auflösung	30.06.2017
Kurzfristige Rückstellungen				
Laufende Ertragssteuern	11	53	-	64
Total kurzfristige Rückstellungen	11	53	-	64
Total Rückstellungen	11	53	-	64

Die latenten Steuerrückstellungen resultieren aus den Bewertungsdifferenzen der Finanzanlagen zum handelsrechtlichen Einzelabschluss. Da die Gesellschaft privilegiert besteuert wird (Holdingprivileg) und ferner noch über Verlustvorträge verfügt, die mit künftigen Gewinnen verrechnet werden können, liegt der gewichtete, durchschnittlich angewendete Steuersatz auf dem ordentlichen Ergebnis bei 8.5% (im Berichtsjahr weicht dieser Wert aufgrund der Fusion und verrechneten Verlustvorträgen ab) (Vorjahr: 16.6%). Eine Steuer wird weiterhin auf dem Kapital erhoben werden. Es existiert folgender Bestand an nicht genutzten Verlustvorträgen (Angaben kumuliert in CHF):

Geschäftsjahr	30.06.2018	30.06.2017	30.06.2016
Nicht genutzte Verlustvorträge	1.169.485	2.043.769	2.425.020

Ziffer 10: Erfolg Private Equity Anlagen

CHF	01.07.2017 - 30.06.2018	01.07.2016 - 30.07.2017
Distribution aus Private Equity Anlagen	158.940	-
Positive Wertanpassungen Private Equity Anlagen (unrealisiert)	522.334	-
Negative Wertanpassungen Private Equity Anlagen (unrealisiert)	(428.384)	-
Total Erfolg Private Equity Anlagen	252.889	-

Ziffer 11: Erfolg Wertschriften

CHF	01.07.2017 - 30.06.2018	01.07.2016 - 30.07.2017
Verkaufserfolg Wertschriften	22.076	-
Zinserträge Wertschriften	436.182	-
Wertanpassung Wertschriften	(190.726)	-
Total Erfolg Wertschriften	267.532	-

Ziffer 12: Fremdwährungskurse und Währungserfolg

Folgende Wechselkurse wurden zum Bilanzstichtag für die wichtigsten Fremdwährungen angewendet:

CHF	30.06.2018	30.06.2017
1 USD	0,9930	0,9589
1 EUR	1,1568	1,0958

Aus der Währungsumrechnung erfolgte ein Nettoeffekt von TCHF 1.869 (VJ: 0), welcher im Wesentlichen aufgrund der Umrechnung von in Euro gehaltenen Nettoaktiven entstanden ist. Die Position Währungserfolg setzt sich wie folgt zusammen:

CHF	01.07.2017 - 30.06.2018	01.07.2016 - 30.07.2017
Währungsgewinne (realisiert)	22.043	-
Währungsgewinne (unrealisiert)	3.210.527	-
Subtotal Währungsgewinne	3.232.570	-
Währungsverluste (realisiert)	(0)	-
Währungsverluste (unrealisiert)	(1.363.578)	-
Subtotal Währungsverluste	(1.363.579)	-
Total Währungserfolg	1.868.992	-

Ziffer 13: Ausserordentliche Positionen in der Erfolgsrechnung

Aufwand (CHF)	01.07.2017 - 30.06.2018	01.07.2016 - 30.07.2017
Währungsdifferenzen aus Vorjahren	410	-
Steuern Vorjahre	-	7.667
Umsatzabgabeschuld aus Vorjahren	6.837	-
Übriger a.o. Aufwand	725	-
Total ausserordentlicher Aufwand	7.972	7.667

Ertrag (CHF)	01.07.2017 - 30.06.2018	01.07.2016 - 30.07.2017
Verzinsung aus Vorjahren	191.909	-
Auflösung Steuerrückstellungen aus Vorjahren	299.266	-
Übriger a.o. Ertrag	15.967	94
Total ausserordentlicher Ertrag	507.142	94

Ziffer 14: Aktienkapital

Private Equity ist eine Anlageklasse, die Investitionen in Unternehmen vornimmt, die nicht an einer Börse gehandelt werden. Bei Investitionen wird typischerweise anhand von proaktivem Management das Unternehmen neu positioniert und damit Wert geschaffen. Private Equity Investitionen können in diverse Kategorien eingeordnet werden: Venture Capital, Mezzanine Finanzierungen, Buyouts etc. Das Eigenkapital repräsentiert das verfügbare Kapital der Matador Partners Group AG, um ihre Investitionsziele zu implementieren und zu erreichen.

Das Aktienkapital der Gesellschaft belief sich am 30.06.2018 auf 11.346.500 CHF (30.6.2017: 428.750 CHF), bestehend aus 11.046.500 Inhaberaktien (30.6.2017: 428.750 Inhaberaktien) zu einem Nominalwert von je 1 CHF und 3.000.000 Namenaktien (30.6.2017: 0 Namenaktien) zu einem Nominalwert von je 10 Rappen. Sämtliche ausgegebenen Aktien wurden voll einbezahlt. Jede Aktie berechtigt den Inhaber zur Teilnahme an der Ausschüttung von Dividenden und Kapital. Per 30.06.2018 hat die Gesellschaft kein genehmigtes und kein bedingtes Aktienkapital ausstehend. Im Berichtsjahr gab es eine fusionsbedingte Kapitalerhöhung (siehe Ziffer 16 dieses Anhangs).

Von den insgesamt 11.046.500 Inhaberaktien der Matador Partners Group AG werden per 30. Juni 2018 8.426.206 Inhaberaktien von einer Investorengruppe rund um den Verwaltungsrat der Gesellschaft gehalten. 2.620.294 Inhaberaktien befinden sich im Streubesitz.

Von den insgesamt 3.000.000 Namenaktien der Matador Partners Group AG werden per 30. Juni 2018 3'000'000 Namenaktien von der ELF Partners Group GmbH, vertreten durch Herrn Dr. Florian Dillinger, gehalten.

Ziffer 15: Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften und Personen

Nahestehende Gesellschaften und Personen sind Gesellschaften und Personen, welche direkt oder indirekt die Möglichkeit haben, die andere Partei zu kontrollieren oder finanzielle und operative Entscheide bedeutend zu beeinflussen. Nahestehende Gesellschaften und Personen sind die Matador Partners Group AG, Dr. Florian Dillinger und Dr. Robert Ettlin sowie die von diesen Personen kontrollierte resp. beeinflusste Gesellschaften.

In der Berichtsperiode wurden kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs mit Nahestehenden gehandelt sowie gegen weitere Wertschriften getauscht. All diese Transaktionen erfolgten zum Nominalwert bzw. dem tagesaktuellen Börsenkurs. Es erfolgten in der Berichtsperiode und in der Vergleichsperiode die nachfolgenden wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Parteien:

Betrag CHF	GJ	Beschreibung
476.828	2016/17	Die Gesellschaft wies gegenüber einem Aktionär eine Forderung aus, welche durch Übertragung von eigenen Partizipationsscheinen zum Teil beglichen wurde.
486.860	2016/17	Die Gesellschaft hat eigene Partizipationsscheine, die im Eigenbestand gehalten wurden, an einen Aktionär verkauft. Der Wert hält einem Drittvergleich stand. Durch die Transaktion konnte ein Kursgewinn verbucht werden.
5.837.040	2016/17 - 2017/18	Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2016/17 durch einen Kaufvertrag Wertschriften an einen Aktionär abgetreten. Die Abwicklung sollte bis Ende Jahr 2017 vollzogen werden, was nicht geschehen ist. Aufgrund eines Addendums wurde der Vertrag zwischen den beiden Parteien rückabgewickelt. Einziger buchwertmässiger Einfluss dieser Transaktion bestand aus Währungs- und Zinseffekten.
2.351.600	2017/18	Es wurde ein Wertschriftenpaket sowie Aktien der Matador Partners Group AG (dazumal noch nicht fusioniert) an einen Aktionär veräussert (aber zum Teil noch nicht übertragen). Die Wertschriften wurden zum dazumal aktuellen Börsenkurs veräussert und die Transaktion hält somit dem Drittvergleich stand. Aus dieser Transaktion konnte ein Kurgewinn verbucht werden. Die Übertragung (ebenfalls mit Gewinn) der Aktien der Matador Partners Group AG wurde noch nicht vollzogen, in den Büchern besteht eine entsprechende Verbindlichkeit.
1.794.450	2017/18	Von einem Aktionär wurde ein Wertschriftenpaket gekauft. Die Wertschriften wurden zum dazumal aktuellen Börsenkurs gekauft, die Transaktion hält somit dem Drittvergleich stand.
4.539.938	2017/18	Mit einem Aktionär wurden Wertschriften gegen Aktien der Matador Partners Group AG (dazumal noch nicht fusioniert) getauscht. Die Übertragung der Matador Partners Group AG Aktien ist per Berichtsdatum erst teilweise erfolgt, eine entsprechende Forderung ist eingebucht.
1.321.650	2017/18	Es wurden Wertschriften an einen Aktionär veräussert. Die Veräusserung erfolgte zum fairen Wert dieser Wertschriften (entsprechend dem bilanzierten Buchwert).
2.050.629	2017/18	Die Gesellschaft hat bestehende Schulden gegenüber einem Aktionär mit der Übertragung von Wertschriften beglichen. Die Wertschriften wurden zum Börsenkurs übertragen, womit die Transaktion einem Drittvergleich standhält.

Ziffer 16: Fusion

Die im Bericht des Verwaltungsrats beschriebene Absorption der Matador Private Equity AG im Zuge einer Fusion beeinflusst diesen Finanzbericht wesentlich. Effekte sind entsprechend in den Spiegeln dargestellt. Weiter wurde die Gliederung an die mit der Fusion einhergehende Zweckänderung der Gesellschaft angepasst und der Zufluss an negativen netto flüssigen Mitteln als Geldfluss aus Investitionstätigkeit in der Geldflussrechnung ausgewiesen.

In der Vergangenheit wurden Management-Fees an die nahestehende Matador Private Equity AG verrechnet. Durch die Fusion mit der genannten Gesellschaft fallen keine weiteren solche Erträge mehr an. Im Berichtsjahr wurden die Erträge mit den Aufwänden aus der Buchhaltung der Matador Private Equity AG verrechnet, weshalb im Berichtsjahr 0 CHF ausgewiesen wird (Vorjahr: 759'746).

**Ziffer 17: Zusagen, unvorhergesehene Ereignisse und andere nicht-bilanzierte Transaktionen
(Ausserbilanzgeschäfte)**

Wellington Partners Ventures III Life Science Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Wellington Partners Ventures III Life Science Fund im Betrag von EUR 817.594. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls in Höhe von 0 EUR des Commitments, da die Investitionsphase des Fonds beendet ist.

30.06.2017	30.06.2018
EUR 24.528	EUR 0

Capital Dynamics Global Secondary III Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Secondary III Fund im Betrag von USD 1.000.000. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls in Höhe von 0 EUR des Commitments, da die Investitionsphase des Fonds beendet ist.

30.06.2017	30.06.2018
USD 86.900	USD 0

Capital Dynamics Champion Ventures VII Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Champion Ventures VII Fund im Betrag von USD 300.000. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls in Höhe von 0 EUR des Commitments, da die Investitionsphase des Fonds beendet ist.

30.06.2017	30.06.2018
USD 46.500	USD 0

CIPIO Secondary Direct VI Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim CIPIO Secondary Direct VI Fund im Betrag von EUR 1.000.000. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls in Höhe von 0% des Commitments; 100% sind eingezahlt.

30.06.2017	30.06.2018
EUR 0	EUR 0

Alpha Russia & CIS Secondary Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Alpha Russia & CIS Secondary Fund im Betrag von USD 500.000. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls in Höhe von 0 USD des Commitments, da die Investitionsphase des Fonds beendet ist.

30.06.2017	30.06.2018
USD 37.000	USD 0

AXA Early Secondary V Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim AXA Early Secondary V Fund im Betrag von USD 1.000.000. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls

in Höhe von 20,17 % des Commitments; 69,83% sind bereits eingezahlt. Netto sind derzeit noch etwa 10% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

30.06.2017	30.06.2018
USD 310.900	USD 201.700

AXA Secondary VI Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim AXA Secondary VI Fund im Betrag von USD 3.000.000. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls in Höhe von 26,35% des Commitments; 73,65% sind bereits eingezahlt. Netto sind derzeit noch etwa 5% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

30.06.2017	30.06.2018
USD 1.001.700	USD 794.500

Capital Dynamics Global Secondary IV Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Capital Dynamics Secondary IV Fund im Betrag von EUR 2.000.000. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls in Höhe von 43,31% des Commitments; 56,69% sind bereits eingezahlt. Netto sind derzeit noch etwa 10% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

30.06.2017	30.06.2018
EUR 1.391.200	EUR 866.200

Finatem IV Fund

Die Matador Partners Group AG verpflichtete sich als Limited Partner beim Finatem IV Fund im Betrag von EUR 1.000.000. Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten aus noch nicht geleisteten Capital Calls in Höhe von 27,27% des Commitments; 72,73% sind bereits eingezahlt. Netto sind derzeit noch etwa 20% des Commitments als Cash Calls zu erwarten.

30.06.2017	30.06.2018
EUR 774.900	EUR 272.700

Ziffer 18: Operative Leasingverpflichtungen

Der Bestand an nicht bilanzierten, operativer Leasingverpflichtungen beträgt per 30.06.2018 total CHF 17.713 (30.06.2017 total CHF 31.141).

Ziffer 19: Zur Sicherung eigener Verpflichtungen belastete Aktiven

Unter den Positionen "flüssige Mittel", "kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs" sowie "Wertschriften" sind Konten und Wertschriften aufgeführt, die als Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten dienen (30.06.2018: CHF 8.04 Mio. - 30.06.2017 CHF 0).

Ziffer 20: Eigene Aktien

Eigene Aktien	30.06.2018		30.06.2017	
	Anzahl	Wert in 1.000 CHF	Anzahl	Wert in 1.000 CHF
Eigene Aktien zu Beginn der Berichtsperiode	-	-	-	-
Erwerb eigener Aktien	237.500	850	-	-
Eigene Aktien am Ende der Berichtsperiode	237.500	850	-	-

Bei den in Eigenbesitz eigenen Aktien per Ende Berichtsperiode handelt es sich um Inhaberaktien zu je 1,00 CHF Nominalwert (VJ: n/a). Der Erwerb (vom 29.05.2018 - 237.500 Anzahl Aktien) in der aktuellen Berichtsperiode wurden zum Transaktionspreis von EUR 2,9903 bzw. 3,577 CHF abgehandelt. Über die komplette Anzahl (237.500 Stück) eigener Aktien wurde bereits mit einer nahestehenden Partei eine Verkaufsverpflichtung eingegangen. Ein Verlust durch diese Verkaufsverpflichtung wird nicht erwartet.

Ziffer 21: Vergütungen, Beteiligungen, Darlehen an Mitglieder des Verwaltungsrats und Geschäftsleitung

Die Vergütung des Verwaltungsrats obliegt der Entscheidung der Generalversammlung. Der Verwaltungsrat genehmigt die Vergütung der Geschäftsleitung auf Vorschlag des Präsidenten. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Der Verwaltungsrat hat die oberste Entscheidungsgewalt und ist verantwortlich für die Politik und Leitung des Unternehmens. Der Verwaltungsrat bestimmt die strategische Ausrichtung, die Rechnungslegung, die Organisation und die Finanzpolitik, die von der Gesellschaft einzuhalten sind.

Der Verwaltungsrat ist ferner für die Ernennung der Mitglieder des Managements und zeichnungsberechtigten Führungskräfte der Gesellschaft zuständig und überwacht die Führung und Anlageentscheidungen der Gesellschaft. Zudem ist er für die Vorbereitung der Generalversammlung und die Durchsetzung der Aktionärsbeschlüsse verantwortlich. Der Verwaltungsrat kann die Verantwortung des laufenden Geschäfts an die von ihm kontrollierte Geschäftsleitung übertragen. Der Verwaltungsrat genehmigt sämtliche Vergütungen auf Vorschlag seines Präsidenten. Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden für ihre Mitarbeit mit max. CHF 15.000 (Vergleichsperiode Präsident CHF 10.000 / Mitglieder CHF 7.000) per Jahr entschädigt. Für die operative Geschäftsleitung wurde dem Geschäftsführer im Berichtsjahr ein Lohn von CHF 130'000 (Vergleichsperiode CHF 130.000) ausbezahlt. Keinem der aktuellen oder ehemaligen Verwaltungsratsmitglieder wurde per 30.06.2018 respektive per 30.06.2017 ein Darlehen von der Matador Partners Group AG gewährt.

Ziffer 22: Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die 85% Beteiligung an der Lindhorst Verwaltungs GmbH konnte kurz nach dem Bilanzstichtag gewinnbringend verkauft werden. Die Gewinnrealisation, die auf TCHF 650 geschätzt wird, fällt nicht in die aktuelle Zwischenberichterstattungsperiode.

Ausserdem konnten neue Commitments für drei Private Equity Fonds eingegangen: RCP SOF III (6 Mio. USD), RCP direct III (3 Mio. USD) und eQ SF II (5 Mio. EUR).

* * *



MATADOR
Partners Group AG

Matador Partners Group AG

Grundacher 5

CH-6060 Sarnen

Tel.: +41 (41) 662 1062

Fax: +41 (41) 661 0862

Email: office@matador-partners-group.com

Web: www.matador-partners-group.com